

Niedernhausener Anzeiger



Heimatzeitung für alle Niedernhausener Haushalte mit Schäfersberg, Industriegebiet, Engenhahn sowie Wildpark, Königshofen, Niederseelbach, Oberjosbach und Oberseelbach. Eppstein: Niederjosbach und Bremthal



Donnerstag, 24. September 2020

Ausgabe Nr. 38 · 34. Jahrgang · Telefon 06128-9803355 · haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de · www.niedernhausener-anzeiger.de

Ein bisschen Weinfest an der Alten Schule

Seite 4



Vier Goldmedaillen-Gewinner bei GusbachBoules

Seite 5



In Gedenken an
Amedeo Le Donne



GELBE + KOLLEGEN

Unfallschaden - Gelbe fragen!

Unfall?

Wir helfen ...

... jetzt auch in
65527 Niedernhausen
Frankfurter Str. 19 - 21
(hinter Aldi)
Tel. 0 61 27 - 7 80 03



KFZ-Sachverständigen-
Ingenieurbüro

Mainzer Str. 121 · 65189 Wiesbaden
Tel. 0611-77 85 10 · www.gelbe-kollegen.de



Unsere Veranstaltung für Vereine und Gewerbetreibende

Nun fast ein Jahr ist der Niedernhausener Anzeiger unter neuer Regie am Markt. Vieles, nicht alles hat gut geklappt. Aber es ist nun Zeit, nach einem Jahr einmal ein Resümee zu ziehen und über bereits geplante Neuerungen zu sprechen. Dazu laden wir alle Vereine/Gewerbetreibende und Parlamentarier zu unserem kleinen Event ein:

Ort: BOTANICAL, Am Quarzitbruch 9, 65817 Eppstein
Termin: Montag, den 5. Oktober 2020; 20.00 Uhr

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der Coronavorchriften statt. Deshalb ist unbedingt vorherige Anmeldung per Mail erforderlich. Anmeldung unter haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de

Wir feiern ein kleines Jubiläum!
50. Ausgabe
Die ist die
unter neuer Leitung!

Verlosung für VIP-Leserinnen und -Leser

Die Eintrittskarten für den Opel Zoo aus der Verlosung in der letzten Ausgabe hat gewonnen: Michael Kietzmann. Herzlichen Glückwunsch!

Diese Woche verlosen wir an die VIP-Leser/-Leserinnen einen Einkaufsgutschein 15 Euro von:



Alle VIP-Leserinnen und -Leser melden sich per E-Mail mit dem Betreff „Einkaufsgutschein“ Einsendeschluss ist der 27. September 2020.

Daniel Goldstein
HEIZUNG · SANITÄR · KLIMA
Installateur und Heizungsbaumeister

Die neue Generation Handwerk

24 Stunden Notdienst

Gas - Öl - Solar - Pellets - Wärmepumpen - Klima
Wasser - Abwasser - Bäder - Lüftung - Wartung

Telefon: 0160 22 66 500

Aktuelle Angebote auf www.schluckspecht-getraenke.de
Wir liefern Getränke!
Schluckspecht Getränke GmbH
Hainrich-Hoff-Str. 13
65896 Frankfurt am Main
069 - 30 850 850
Schluckspecht
069-30 850 850 bringt's
Oder schreiben Sie eine E-mail an info@schluckspecht-getraenke.de

Auto-Glas 24 Cichon
Der mobile Service Rhein-Main
Tel.-06127-99 99 81
Mobile- 0157-58 23 18 14
www.autoglas-cichon.de
info@autoglas-cichon.de
Mobiler Autoglas-Service für alle Fahrzeuge



Birte Sterf hat die Boule-Kugel am besten geworfen - eine Flasche Wein war der „Lohn“





Ultranet-Konfigurator für die Nacherörterung

Wie angekündigt hat die BNetzA die Unterlagen des Vorhabenträgers Amprion zur Nachbeteiligung für Alternativen und Trassenkorridoranpassungen offengelegt. Diese werden zurzeit von der BI Niedernhausen, Eppstein gesichtet und durchgearbeitet. Im Nachgang zu dem Erörterungstermin von 2019 in Limburg hatten beteiligte Kommunen, Einzelpersonen und Initiativen Hinweise und Alternativvorschläge bei der BNetzA eingereicht, die diese dem Vorhabenträger Amprion zur Prüfung vorgelegt hat.

Für die Trassenverschwenkung in Niedernhausen ist das Ergebnis enttäuschend, um dies vorweg zu nehmen. Die Unterlagen der Firma Amprion beurteilen lediglich den Alternativverlauf einer Hybridtrasse und vergleichen diesen mit der Bestandstrasse. Eine Mitverlagerung und Bündelung der anderen Leitungen wird nicht

betrachtet, sodass sich die Vorteile der freiwerdenden Flächen bei der Gesamtbewertung der Alternativtrasse nicht auswirken. Natürlich wird sich bei dieser Betrachtungsweise eine Bestandstrasse immer vorteilhafter darstellen. Der Stil und die Argumentation des Gutachtens lassen vermuten, dass das Ergebnis von vornherein feststand.

Die gesetzliche Forderung, die Belange konkurrierender Raumnutzungen zu berücksichtigen, wird lediglich auf die Bestandstrasse selbst bezogen. Die sich anbietende Möglichkeit einer Entspannung der belasteten Region und einer zukunftsorientierten Raumplanung für Besiedlung und Energieleitungen werden ignoriert. Es fehlt die raumplanerische Phantasie, die dieses Projekt an dieser speziellen Stelle fordert. Auf die raumplanerischen Bemühungen des hessischen

Wirtschaftsministeriums, sowie auf den politischen Willen der Landesregierung und auf die Initiative des Ministerpräsidenten werden in den Unterlagen von Amprion an keiner Stelle auch nur annähernd eingegangen.

Die Gemeindeverwaltung Niedernhausen hatte kürzlich die Ortsbeiräte, Vertreter der BI und der Fraktionen der Gemeindevertretung zu einem Runder-Tischgespräch eingeladen und man beschloss einvernehmlich zum Wohl der Gemeinde und deren Entwicklung bei der BNetzA für eine Durchsetzung der D3-Verschwenkungsvariante zu kämpfen, auch wenn der Nutzen nicht für alle Ortsteile gleich anfällt.

In den nun folgenden Wochen wird die BI daran arbeiten, die BNetzA, die Genehmigungsbehörde des Vorhabens, in weiteren Gesprächen und mit ausgearbeiteten Einwendungen nochmals die Wichtigkeit einer Leitungsverschwenkung zu verdeutlichen und um die raumplanerischen Spielräume der BNetzA einzufordern, damit der politische Wille von Landesregierung, Kreisverwaltung und Kommune berücksichtigt wird. Um das Einspruchsverfahren zu erleichtern und um möglichst viele Bürger zu erreichen, plant die BI die Reaktivierung des in 2018 entwickelten Einspruchskonfigurator. Dieser wird voraussichtlich 10 Tage vor Ende der Abgabefrist zur Verfügung stehen. Dies soll wieder in der lokalen Presse und auf der BI-Homepage (www.verein.kein-ultranet.de) bekannt gegeben werden.

Freundeskreis Limes im Idsteiner Land

Aus Anlass der Neuwahl des Vorstandes Freundeskreis Limes im Idsteiner Land dankte Michael Rodschinka (neu gewählter Vorsitzender) nicht nur seinen Vorgängern (Frank Thielmann und Ottmar Weigel) und den Vorständen für die zurückliegende erfolgsorientierte Arbeit, sondern gab wie folgt einen vorsichtigen aber dennoch optimistischen Ausblick:

Aufgefordert einen Ausblick aufs nächste Jahr zu geben, heißt nicht, als nun in der Verantwortung stehend, alles anders machen zu wollen. Das würde heißen, Gutes nicht zu achten – könnte als überheblich gelten oder einfach nur dem Sprichwort folgen: Neue Bseen kehren gut. Die Vorgänger im Amt haben in Verbindung mit den Vorständen einen gut bestellten Acker übergeben: Der Turm ist in gutem Zustand,

die Außenanlage in Teilen verbessungspflichtig, und die Herausforderung schlechthin; habe ich in den letzten Monaten mit voran getrieben: der Limesrundweg Niederseelbach – grenzübergreifend die beiden Kommunen auch im Projekt zusammen führen. In den nächsten Wochen und Monaten wird es um Produktion und Aufstellung der ersten Informationstafeln gehen. Die Wegeführung will gekennzeichnet und die weiteren Verhandlungen mit Landwirten, Grundbesitzern und der NABU-Ortsgruppe um die Natur bezogenen Anforderungen geführt werden. Dazu wird das Bemühen um weitere Geldmittel zur Sicherstellung des Projektes erforderlich sein. Eine weitere Herausforderung wird Corona an uns stellen. Ein Anhalten der Gefährdungen

darf nicht zum gänzliche Einstellen der Aktivitäten führen. Das würde nämlich einem gerade in den letzten Jahren geweckten Interesse für den Limes im Idsteiner Land abträglich sein. Ich rede nicht einem Konkurrenzdenken mit anderen Gruppierungen gleichen Interesses das Wort, sondern möchte um Kooperation durchaus bemüht sein, das hat das Weltkulturerbe verdient. Bemühen auch fortan wird sein mit geeigneten Veranstaltungen: Besichtigungen, Führungen, Wanderungen, Kinderführungen, Prospektionen und Vorträgen dem Limes im Idsteiner Land seinen Stellenwert im Kulturangebot zu geben – auch wenn Corona da Einschränkungen vorgibt – deshalb bleiben Sie gesund und der Arbeit des neuen Vorstandes gewogen.

Michael Rodschinka

4. Fachtag Demenz online

Für **Donnerstag, 1. Oktober von 10-11.30 Uhr** lädt die Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus im Rahmen ihrer Netzwerkarbeit Netzwerk Demenz Rheingau-Taunus zu ihrem 4. Fachtag ein, der wegen der Pandemie online erfolgt. Vorgestragen wird die erste nationale Demenzstrategie, die das Bundeskabinett am 01. Juli verabschiedet hat. Referentin ist die stellvertretende Geschäftsführerin der Deutschen Alzheimer Gesellschaft. Diese hatte den Co-Vorsitz in der Steuerungsgruppe. Die Teilnahme ist erfolgt über die Video-Platt-

form ZOOM und ist kostenlos. Die Teilnehmer haben im Anschluss an den einführenden Vortrag die Möglichkeit Fragen zu stellen und mit anderen Teilnehmern in die Diskussion zu gehen. Weiterführende Infos und Anmeldung Kontakt 06123/7050119.

Goldschmiede-Werkstatt Sabine Christine Bachon

Neuanfertigungen
Umarbeitungen
Reparaturen



Termin nach
Vereinbarung:
(0151) 15 27 89 15

Am Heideborn 27 • 65527 Niedernhausen-Niederseelbach

Senioren-Veranstaltungskalender

Selbsthilfegruppe
Alte Schule Königshofen
28.09.2020 - 15.00 Uhr Boccia
29.09.2020 - 15.00 Uhr
Gymnastik
Sonniger Herbst
30.09.2020 - 9.30 Uhr
Senioren-Gymnastik
01.10.2020 - 15.30 Uhr
Seniorentanz
02.10.2020 - 18.00 Uhr
Kegler-Stammtisch

Bitte beachten Sie die Corona-Vorsichtsmaßnahmen!
Bleiben Sie gesund!

Information über die Gruppen Tel. 06127-7057934

Tierärzte-notdienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 26. September 2020

Brunnen Apotheke
65183 Wiesbaden
Bleichstr. 26
Tel.: 0611/302131

Sonntag, 27. September 2020

Fuchs Apotheke
65203 Wiesbaden
Rathausstr. 88
Tel.: 0611/7342877

Fortuna Apotheke
65201 Wiesbaden
Reichsapfelstr. 7
Tel.: 0611/22323

Moritz Apotheke
65185 Wiesbaden
Moritzstraße 16
Tel.: 0611/39329

Humboldt Apotheke
65189 Wiesbaden
Frankfurter Straße 11
Tel.: 0611/307280

Turm Apotheke
65191 Wiesbaden
Poststr. 24
Tel.: 0611/500758

Katholisch

Maria Königin Niedernhausen
Sa., 18.00 Eucharistiefeier
So., 9.00 Eucharistiefeier
So., 11.00 Erstkommunionfeier,
dieser Gottesdienst ist nur für
die Familien der Erstkommunionkinder
Di., 18.05 Dienstagsgebet „Wir
zünden eine Kerze an“
Mi., 11.50 Ökumenisches Friedensgebet

St. Martha Engenhahn
Do., 19.00 Eucharistiefeier

St. Michael Oberjosbach
Mi., 19.00 Eucharistiefeier

Platzreservierungen für die Eucharistiefeiern sind unbedingt erforderlich und werden ausschließlich im Zentralen Pfarrbüro in Idstein entgegenommen. Anmeldungen sind bis 10 Uhr am Tag einer Werktags-Messe sowie bis freitags 10 Uhr für die Messen des Wochenendes unter 0612695373-00 oder E-Mail pfarr@katholisch-idsteinerland.de möglich.

Schwerpunktbüro in Niedernhausen: Tel. 06127-2160 und E-Mail: a.schwarz@katholisch-idsteinerland.de

Neuapostolische Kirche
Niedernhausen
www.nak-wiesbaden.de/niedernhausen



Apothekendienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 26. September 2020

Brunnen Apotheke
65183 Wiesbaden
Bleichstr. 26
Tel.: 0611/302131

Sonntag, 27. September 2020

Fuchs Apotheke
65203 Wiesbaden
Rathausstr. 88
Tel.: 0611/7342877

Fortuna Apotheke
65201 Wiesbaden
Reichsapfelstr. 7
Tel.: 0611/22323

Moritz Apotheke
65185 Wiesbaden
Moritzstraße 16
Tel.: 0611/39329

Humboldt Apotheke
65189 Wiesbaden
Frankfurter Straße 11
Tel.: 0611/307280

Turm Apotheke
65191 Wiesbaden
Poststr. 24
Tel.: 0611/500758

Niedernhausener Anzeiger



HK-Verlag Kuckro Media
Niedernhausener Anzeiger

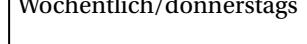
HK Verlag Kuckro Media
Meisenweg 18
65527 Niedernhausen

Herausgeber: Haiko Kuckro

Redaktionsschluss:
Sonntags 18.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Montags 18.00 Uhr

Erscheinungsweise:
Wöchentlich/donnerstags



Regionale Redaktion:

Eberhard Heyne
eberhard.heyne@
niedernhausener-anzeiger.de

Anzeigen:

Haiko Kuckro
06128/980355
haiko.kuckro@
niedernhausener-anzeiger.de

Satz/Grafik:

Björn Bordon (MetaLexis)
bjoern.bordon@
niedernhausener-anzeiger.de

Druck:

ColdsetInnovation Fulda
GmbH & Co. KG, Eichenzell

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Auf Anforderung oder auf www.niedernhausener-anzeiger.de

Datenschutz

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Die Löschung dieser Daten erfolgt nach der Beendigung unserer Geschäftsbeziehung.



Niedernhausen

24. September 2020

3

Pflege- und Gesundheitskurs der Diakoniestation Niedernhausen

Alles über Pflege wissen – Unterstützung für pflegende Angehörige

Gut und kompetent pflegen: Das ist das Ziel im Kurs für pflegende Angehörige, der demnächst ab Anfang Oktober immer am Montagabend (18.00 bis 19.30 Uhr) und Samstagvormittag (10.00 bis 11.30 Uhr) in Zusammenarbeit der Diakoniestation Niedernhausen/Eppstein und des Familienzentrums der ev. Talkirchengemeinde in Eppstein durchgeführt wird. Dieser wendet sich auch an Menschen, die Beruf und Pflege vereinbaren müssen – und an alle anderen Interessierten. Geplant sind sieben Kurseinheiten mit einer Dauer

von 1½ Stunden (Termine: 05.10./10.10./12.10./17.10./19.10./24.10. [2 x 1½ h]). In den insgesamt 7 Kurseinheiten werden folgende Themen behandelt:

- Patientenverfügung/Vorsorge- und Betreuungsvollmacht
- Rechtliche und finanzielle Aspekte der Pflegeversicherung
- Pflege an Demenz erkrankter Menschen
- Gestaltung von Wohnraum und Umgebung
- Pflege am Ende des Lebens
- Vorbeugende Maßnahmen bei der Pflege/Bewegungsförderung

Die Diakoniestation Niedernhausen bietet diesen Kurs mit Unterstützung der Barmer Ersatzkasse seit einigen Jahren in der Kirchengemeinde Niedernhausen an und erweitert ihr Angebot jetzt auch auf Eppstein. Der erste Termin findet im „LADEN“ des Familienzentrums statt. Die anschließenden Termine finden in den Räumen der neu eröffneten Diakoniestation Niedernhausen/Eppstein in der Müllerwies statt. Bei der Durchführung des Kurses werden die zurzeit notwendigen Hygiene- und Maßnahmen durchgeführt und

die Abstandsregeln werden eingehalten. Interessierte können sich bei der Diakoniestation Niedernhausen sowie entweder im Büro des Familienzentrums oder im „LADEN“ anmelden. Diakoniestation Niedernhausen/Eppstein

Anschrift Eppstein: In der Müllerwies, Tel.: 06127/2685, diakoniestation.niedernhausen@ekhn.de; LADEN: Burgstraße 55, 65817 Eppstein, Tel.: 06198/5849561; Familienzentrum Eppstein: Tel.: 06198/8533, kontakt@familienzentrum-eppstein.de





MÜDEN

REINIGUNG

Wir reinigen und bügeln im Stundentakt.
Qualität und Service werden bei uns großgeschrieben.
Vom Profi entfleckt, schonend gereinigt und perfekt gebügelt!

Teppichreinigung, Wäscherei, Lederspezialreinigung, Oberbettenreinigung, Hemdenservice und vieles mehr ...

Wiesbadener Straße 3, 65527 Niedernhausen, Telefon 06127-3374
Auf dem Haarbau 3, 65510 Hünstetten-Görsroth, Telefon 06126-9570820
www.mueden-textilpflege.de



Oberjosbach

Die OLN zum Flächennutzungsplan und der geplanten Wohnbebauung

Landschaftsschutzgebiet in Oberjosbach?

Die OLN fragt sich, weshalb bei ca. 47.000 m² Fläche, die lt. Flächennutzungsplan für die Wohnbebauung vorgesehen sind, nur 16.000 m² zu Bauland entwickelt werden sollen. Da werde mit großem Aufwand für wenig Fläche viel Geld verbrannt. Die maximale Erweiterung der Fläche Hainfeld – Am Lindenkopf – Langgraben umfasste ca. 9,4 ha. Diese wurde vom Regierungspräsidium RP aus dem derzeit gültigen Flächennutzungsplan lt. Verfügung vom 07.06.2000 AZ V32-61d04/01 als „Wohnbaufläche Planung“ von der Genehmigung zu ca. 50 % der Fläche = ca. 4,7 ha oder ca. 47.000 m² herausgenommen. Die Wohnbaufläche sei immer noch außerhalb der bebaubaren Flächen ohne gültigen Bebauungsplan ausgewiesen, so die OLN. Im Entwurf des Planungsbüros ist festgestellt, dass diese Fläche nicht im vollen Umfang für eine Inanspruchnahme als Wohnfläche geeignet sei. Die letzte Ablehnung erfolgte vor 18 Jahren und beruhte hauptsächlich darauf, dass das Gebiet im Landschaftsschutzgebiet lag. Dieses Landschaftsschutzgebiet Osttaunus wurde im März 2008 mit Inkrafttreten der Natur-2000-Verordnung aufgehoben. Laut dem Hessischen Ministerium für Umwelt und Naturschutz – siehe Hessisches Naturschutz Informationssystem (www.natureg.hessen.de) – gibt es in ganz Oberjosbach weder ein Naturschutz- noch ein Landschaftsschutzgebiet. Oberjosbach benötigt dringend Wohnbauentwicklung und keine weiteren Blockaden. Im Erläuterungsbericht zum derzeitigen Flächennutzungsplan ist zu lesen, dass aus städtebaulicher Sicht für Oberjosbach die Fläche Im Hainfeld die einzige Alternative für eine Wohnbebauungserweiterung an den gewachsenen historischen Ortskern mit Kirche, Rathaus, Schule, Kindergarten,

Gaststätte ist. Zu den Erschließungskosten müsste das gesamte Gebiet – Straßenanbindung, Kanal, Elektro, Wasser etc. – nur weitergeführt werden. Was für die Gemeinde problemlos möglich wäre. Niedernhausen sucht Potentialflächen, weil die Regionalplanung Südhesse 2010 neuen Bedarf festgestellt hat. Das Regierungspräsidium wird voraussichtlich jede geplante Wohnbaufläche aus dem bestehenden Flächennutzungsplan für größere Flächen zustimmen.

In der aktuellen Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 26. August 2020 steht unter Punkt 6: „Im Bebauungsplan ist sicherzustellen, dass künftige Erweiterungen der Bebauung inklusive der Erschließung möglich sind.“ Die OLN-Fraktion ist der Ansicht, dass beim RP Darmstadt die jetzt vorgeschlagenen ca. 1,6 ha durchaus noch einmal auf ca. 3,2 ha – gemäß dem Antrag der OLN – erweitert und von der Gemeinde dort eingereicht werden sollten.



„Zukunft Dorfmitte“ – eine Projektförderung des Kreises

Für Engenhahns Dorfmitte mit dem Ochsenbrunnen

Erneut zum Wettbewerb bei der Neugestaltung oder Sanierung von Plätzen und Gebäuden, bei Projekten oder eben des Dorfmittelpunktes von Städten und Dörfern im Rheingau und im Untertaunus hat der Rheingau-Taunus-Kreis für 2020 aufgerufen. Hintergrund ist der Wunsch einer Arbeitsgruppe „Attraktive Dörfer“, Ideen zur Verbesserung dörflicher Infrastrukturen, damit des dörflichen Lebens und der Dorfgemeinschaft seiner Bewohner zu fördern. In Verbindung mit den Ortsbeiräten sollten Initiativen und Projekte benannt werden, die – nach den Vorgaben vom Kreis – durch einen finanziellen Beitrag unterstützt werden können. 40 Bewerber, Vereine, dörfliche Initiativen, Feuerwehren oder Organisationen aus dem gesamten Kreisgebiet hatten sich beworben und ihr Vorhaben zur Erhaltung oder Verbesserung dörflicher Substanz in einer Projektbeschreibung vorgestellt. 39 der eingegangenen Anträge konnten nach Sichtung der Vorhaben und Maßnahmen mit einem Geldbetrag bedacht

werden, so freute sich Landrat Frank Kilian in seiner Begrüßung der Bürgermeister, Ortsvorsteher und der Vereinsvertreter aus den jeweiligen Ortschaften des Kreisgebiets. Die dann auch ihre Projekte und Absichten zur Steigerung der Attraktivität ihrer Ortsmitten vortrugen und eine Urkunde mit der Bewilligung eines doch in der Regel erheblichen Betrages in Empfang nehmen konnten. Auch Engenhahn war bedacht worden. Die vom Ortsbeirat und dem Verkehrs- und Verschönerungsverein Engenhahn e. V. eingereichte Projektbeschreibung betrifft den Ochsenbrunnen. Es wurde in der Bewerbung beschrieben, mit welchem Aufwand der derzeit trockene Brunnen wieder in Betrieb genommen werden könnte und in welcher Form der Platz um den Brunnen mit den bröckelnden Mauern instandgesetzt werde. Zurzeit ist das Brunnenbecken undicht, sodass für den sprudelnden Brunnen immer wieder erneut Wasser nachgefüllt werden müsste. Ein derartiger Wasserverbrauch ist



Ortsvorsteher Peter Woitsch und Vereinsvorsitzender Eberhard Heyne bedanken sich für den Zuschuss und schildern das Engenhahner Brunnenprojekt

TOP-PREIS!
8.99

Binding Export, Römer Pils, Radler naturtrüb
20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10 € 0,90/l

TOP-PREIS!
6.99

bizz Limonaden, versch. Sorten
12 x 1,0 l-PET-Fl., Pfd. 3,30 € 0,58/l

Do.+Fr.+Sa. 24./25./26. Sept.

Service
069-30 850 850
www.schluckspecht-getraenke.de

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 9.00 – 20.00 Uhr

TOP-PREIS!
9.99

NEU!
Warsteiner neu: Brewers Gold, Pils, herb, alkoholfrei
20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10/3,42 € 1,00/1,26/l

Einzel-Preis!
0.99

Rapp's Wetterauer Süßer, Apfelsaft
6 x 1,0 l-Fl., Pfd. 0,15/2,40 € 0,99/l

Wochenend-Aktion!!!

Die Schluckspecht-Oktoberfest-Bierkiste
plus 1 Original Hofbräu Oktoberfestseidel (1,0 l) gratis!

Exklusiv bei uns!
TOP-PREIS!
14.99

Ab sofort!
je 5x 4 versch. Sorten
Oktoberfestbier: Paulaner, Spaten, Hofbräu, Löwenbräu
20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10 € 1,50/l

Holen Sie sich Italien nach Hause!

TOP-PREIS!
4.99

Doppio Passo Primitivo Rot, Rosato, Grillo Chardonnay Weiß
0,75 l-Fl., € 6,65/l

SCHLUCK SPECHT Getränkemärkte

Jetzt in 20 x 0,33!

Top-Preis!
12,99

Neu im Sortiment!

Faust Bier Pils, Pils alkoholfrei, Natur-Radler, Natur-Radler alkoholfrei, Bayrisch Hell
20 x 0,33 l-Fl., Pfd. 3,10 € 1,97/l

TOP-PREIS!
4.99

Rosbacher Mineralwasser, versch. Sorten
12 x 1,0 l-PET-Fl., Pfd. 3,30 € 0,42/l



Vitova Gesundheitsblog

Sie wollen Ihre Figur optimieren, Gewicht abnehmen, schicker aussehen und sich besser ernähren?



Tobias Würth

Die Basis für eine Wunschfigur ist neben dem gezielten Training der betroffenen Bereiche zunächst einmal, konsequent so viele Pfunde zu verlieren, bis das Idealgewicht auf der Waage steht. Schon durch eine bewusste Umstellung der Ernährung und ein ausreichendes Maß an Bewegung können Sie dauerhaft erfolgreiche Ergebnisse er-

zielen – und verzichten dabei auf kein bisschen Genuss. Damit wir Gewicht verlieren, müssen wir dem Körper weniger Kalorien zuführen als dieser verbraucht. Nur dann wird das Gewicht weniger, die Figur besser. Wie aber können Sie Ihre Kalorienbilanz verändern, ohne dass die Teller leer bleiben und der Magen rebelliert? Wie so oft gibt es 2 Möglichkeiten:

1. Weniger zuführen.
Dies klingt in der Regel nach einer einschneidenden „Diat“. Nicht so beim Konzept „Figur scout“. Kleine Veränderungen in der Zusammenstellung des Essens bringen die gewünschte Kalorienreduktion trotz voller Teller.
2. Mehr verbrauchen.
Wie beim Auto der Benzinverbrauch, so hängt beim Menschen der Kalorienverbrauch

www.vitova.de

– Anzeige –

Der Verteidiger Deiner Freiheit

Immer wieder trifft die Gemeindevertretung fragwürdige Entscheidungen, und lässt Sparsamkeit und Vernunft vermissen. In diesem Jahr wurde beschlossen, 350.000 Euro für die Sanierung des früheren VHS-Raums in Oberjosbach zu stecken, um dort Krippenbetreuung zu ermöglichen. So sehr wir zusätzliche Krippenbetreuung benötigen: Warum so viel Geld für einen dermaßen ungeeigneten Raum? Wir sanieren jetzt 73 Quadratmeter im ersten Obergeschoss, wo es keine Möglichkeit gibt, mal eben mit den Kindern raus ins Freie zu gehen. Für 350.000 Euro hätten wir auch eine Neubau-Wohnung mindestens gleicher Größe im Erdgeschoss samt kleinem Garten neu kaufen kön-

nen. Ebenfalls in Oberjosbach plant die CDU/SPD-Mehrheit jetzt die Luxus-Sanierung des Gemeinschafts-Zentrums für 1,5 Millionen Euro, so teuer vorgeschlagen von einem Architektur-Büro, welches dort mit dem vielen Geld echtes „Apfelwein-Ambiente“ schaffen will. Mit einer ähnlichen Summe hatte man mal die Sanierung der Autalhalle angefangen zu planen, die dann bei über 5 Millionen Euro Kosten endete. Die FDP wird es nicht hinnehmen, dass die Grundsteuern immer weiter ansteigen: Es gibt genügend Möglichkeiten, unsere Hallen sparsam zu sanieren, und neue Krippenplätze zu schaffen, dabei aber verantwortungsvoll mit dem Geld der Steuerzahler umzugehen.

alexander.mueller@bundestag.de



Alexander Müller

ist Mitglied des Deutschen Bundestages und führt die FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Niedernhausen. Sie erreichen ihn unter: alexander.mueller@bundestag.de, in den sozialen Netzwerken unter alexmuellerfdp

KULTOUR mit Bianca

Entdeckungstour in der Wiesbadener Innenstadt

Manchmal muss man gewohnte Pfade einfach mit einem anderen Blick betreten. Ich kann nicht sagen, wie oft ich schon



durch die Wiesbadener Innenstadt gegangen bin ohne die ganzen Details wahrzunehmen. Es gibt so schöne Häuser oder Details im Boden, die einem beim normalen Durchhören gar nicht auffallen. Daher bin ich am Sonntagvormittag mal mit offenen Augen durch die Innenstadt spaziert und habe geschaut, was mir alles so auffällt. Dabei sprang mir gleich zu Beginn die Statue des 99-Tage-Kaisers Wilhelm III vor dem Hotel Nassauer Hof in die Augen. Damit hatte ich meinen Fokus für diesen Morgen gefunden. Mein weiterer Weg durch die Innenstadt lies mich Ausschau halten nach großen und kleinen Denkmälern.

Den guten Schiller vor dem Staatstheater hatte ich oft gesehen, aber nie beachtet. Ebenso die Figur LEBEN von France

Rotar am Warmen Damm. Überhaupt lohnt der Spaziergang über den Warmen Damm. Denn dort weist eine Tafel auf viele weitere zu entdeckende Kunstwerke hin. Wenn man nun so offenen Auges durch die Stadt wandert, entdeckt man aber auch kleine Kunstwerke, die man bisher nicht wahrgenommen hatte. So steh vor der Rheinstraße 29 eine kleine Figur von Ulrich Barnickel mit dem Titel MENSCHEN IM DIALOG, die durchaus zum Nachdenken anregt. Der anklagend ausgereckte rechte und der eingestützte linke Arm haben eher etwas von dogmatischem Monolog als offenem Dialog. Nach drei Stunden kann ich sagen: Es lohnt sich, mal mit anderen Augen durch die Stadt zu gehen. Weitere Ideen liefert die Tourismus-Info in Wiesbaden.

www.berndtpatschank-events.com

Jetzt ein Buch!

Schatten der Welt



Frau Schüller von der Buchhandlung Sommer empfiehlt:

Andreas Izquierdo
Schatten der Welt
DuMont Verlag



Westpreußen, 1910. Carl, Arthur und Isi sind frohen Mutes, dass der Ernst des Lebens noch ein wenig auf sich warten lässt. Nicht einmal die Nachricht, dass ein Komet namens „Halley“ die Menschheit zu vernichten droht, kann die drei Jugendlichen schockieren. Im Gegenteil – ungerührt verkaufen sie Pillen gegen den Weltuntergang, während Halley still vorbeizieht. Doch das Erwachsenwerden lässt sich nicht aufhalten: Carl beginnt eine Ausbildung zum Fotografen, Arthur und Isi werden ein Paar. Als 1914 die große Weltpolitik über sie hereinbricht, reißt es die Freunde

auseinander. Artur und Carl werden eingezogen, fernab der Heimat werden die beiden Teil eines Kriegs, der jede Vorstellungskraft sprengt. 1918 ist der Krieg endlich vorbei. Nichts ist geblieben, wie es einmal war – und doch scheint ein Neuanfang möglich. Schatten der Welt ist ein Abenteuerroman, eine Geschichte über Erwachsenwerden und ein spannender historischer Roman.

www.buchhandlung-sommer.de



Königshofen

Ein bisschen Weinfest an der Alten Schule

Schon etwas schmerzlich ist der Wegfall von eigentlich fest gefügten Festen in den Dorfgemeinschaften der Ortsteile, wie beispielsweise in Königshofen die Kerb oder das Oktoberfest. Aber natürlich auch die gemeinsamen Feiern auf dem Wilrijkplatz das Weinfest oder der Weihnachtsmarkt. Da war

Kreativität gefragt, um Ideen zu entwickeln, wie man wenigstens – im möglichen Rahmen der Corona-Beschränkungen – beieinander sein kann. Da fügte es sich gut, dass die Gemeinde über 2 Blockhäuser – auf dem Bauhof zerlegt gelagert – verfügte, die doch als Weinausschank genutzt werden könnten. Ur-

sprünglich gebaut für den Partnerschaftsverein Wilrijk/Ilfeld eignete sich diese hervorragend für einen festen Standplatz an der Autal-Arena und eben auf festem Fundament auf dem geräumigen Vorplatz der Alten Schule in Königshofen. Den Aufbau, so sicherte Bürgermeister Joachim Reimann zu, würden die Mitarbeiter des Bauhofes übernehmen. Jetzt mussten nur noch Aktive gefunden werden, die den Betrieb der Bewirtschaftung sicherstellen. Ähnlich wie im Autal der SV Niedernhausen hat sich in Königshofen zunächst der Ortsbeirat bereit erklärt, wie Ortsvorsteher Martin Gros jetzt bei dem ersten Glas Riesling an der Weintheke erläutert. Die Weintheke werde nun als fester Bestandteil stehen bleiben und in Reihenfolge von den heimischen Vereinen, der Feuerwehr und anderen Interessierten als

Gastgeber für die Dorfgemeinschaft genutzt. Die Planungen sehen vor, dass der Gesangverein Liederkranz vom 9. bis 10. Oktober und die Kerborsch mit Glühwein und heißem Apfelwein am 4. und 5. Dezember den Stand betreiben werden. Klar ist allen, dass die Regeln in Corona-Zeiten beachtet werden müssen – die Bereitschaft ist aber groß, damit dem geselligen Füreinander in Königshofen zu dienen. Im nächsten Jahr 2021 soll ab Ostern bis voraussichtlich Oktober der Stand jedes 2. Wochenende freitags und samstags geöffnet sein. Für den Weinausschank im Freien, im lichten Schatten unter den hohen Bäumen des Schulplatzes, waren an diesem Spätnachmittag bis in den Abend denn auch viele Gäste der Einladung zum „Königshöfer Weinausschank“ gefolgt. Das Wetter war spätsommerlich angenehm, zumin-

dest bis in den späteren Abend. So blieben die Besucher auch beieinander an den Stehtischen oder an den Tischen – der Wein aus dem Rheingau schmeckte – ob Riesling, Rosé oder Weißburgunder – man kannte sich, freute sich über das Beisammensein und beschloss ohne Widerspruch, die Nutzung auch im Winter zu ermöglichen – als Glühweinstand. Zumal ein Logo im einladenden Design dann ein unverwechselbarer Hinweis auf die Schulfestwiese und damit fester Bestandteil künftiger Einladungen sein wird.

Eberhard Heyne

Der Einschluss weiterer Elementargefahren ist günstiger, als Sie denken

Schäden durch
Überschwemmung,
Rückstau und
Schneedruck
nehmen zu!

Michael Jung

Bahnhofstr. 17 A
65527 Niedernhausen
Telefon 06127 28 66
<https://buero-jung.lvm.de>



Nach Monaten der sozialen Entbehrungen genießt man das Beieinandersein





Vier Goldmedaillen-Gewinner bei GusbachBoules

Am 12. und 13. September wurden in Fürth/Bayern im Rahmen des erstmalig ausgetragenen Deutschlandcups die deutschen Meister ermittelt: Insgesamt 112 Spielerinnen und Spieler aus den verschiedenen Landesverbänden traten in 4 unterschiedlichen Altersklassen an. Mit großer Disziplin wurde unter Einhaltung von den in Coronazeiten nötigen Abstandsregeln der Wettbewerb

ausgetragen. Mit Pat Latsch, Peter Latsch, Claus-Dieter Bach und Jörk Osmers, die für die TSG Wörsdorf und den TV Dauborn in den hessischen Ligen als Lizenzspieler erfahren sind, aber auch als Mitglieder von GusbachBoules regelmäßig an den Trainingstagen in Oberjosbach teilnehmen, kam das größte Kontingent der hessischen Mannschaft aus unserem heimatlichen Bereich.

In den Einzelwettbewerben konnten Pat Latsch bei den Frauen und Peter Latsch in der gemischten Mannschaft den Sieg erringen, Claus Dieter Bach und Jörk Osmers holten zusammen mit ihrem Partner Lothar Erb aus Kirtorf/Vogelsberg den zweiten Platz in ihrer Altersklasse. Besondere Spannung entfaltete der Teamwettbewerb: Baden-Württemberg lag punktgleich

mit dem Team Hessen an der Spitze und es kam auf die letzte Partie des Ü-65-Teams mit Bach und Osmers gegen die Vertreter des Saarlandes an. Kurz vor Schluss lagen die Hessen noch mit 9:12 zurück, aber mit einer Energieleistung siegten die beiden unter dem Jubel der Mannschaftskameraden noch mit 13:12 und stellten damit den Gesamtsieg der hessischen Mannschaft sicher.



Die stolzen Goldmedaillenträger (v. l. n. r.): Jörk Osmers, Pat Latsch, Peter Latsch, Claus-Dieter Bach

825-Jahr-Feier von Oberjosbach in 2021

Seit Mai 2019 haben sich alle Oberjosbacher Vereine im Vereinsring Oberjosbach zusammengefunden, um ein gemeinsames Festjahr zum 825jährigen Bestehen der urkundlichen Ersterwähnung von Oberjosbach zu planen und zu gestalten. Mehrere Arbeitsgruppen haben sich gefunden und konkrete Veranstaltungen wie Konzerte, Theatervorstellungen, Streetfood-Festival mit Flohmarkt, eine Höfefest in einigen Oberjosbacher Hofreiten als zentrales Fest und die Kerb geplant. Der Finanzierungsbedarf der diversen Veranstaltungen wurde ermittelt und diskutiert, sowie bereits Künstler- und Musikgruppen engagiert. Schließlich sind die Oberjosbacher für ihre Freude am Feiern und der guten Organisation solcher Feste bereits bekannt. Darum haben sich im Vereinsring frühzeitig die Vereine zusammengefunden und daran gearbeitet, dass das Jubiläumsjahr 2021 in Oberjosbach wieder einmal unvergesslich gelingen wird. Mitten in diese intensiven Vor-

bereitungsarbeiten kam dann das Ereignis, welches nunmehr seit mehr als 6 Monaten unser Leben durcheinandergebracht hat: die Corona-Pandemie. Im Frühjahr mit dem Lockdown wurde in einer ersten Video-Konferenz diskutiert, wie man mit den Arbeiten weiter vorgehen möchte und einige sich auf ein Weiterarbeiten an den Planungen zum Jubiläumsjahr! In den letzten Wochen reifte allerdings bei den Aktiven in den Vereinen die Überlegung, dass es sich bei der momentanen gesundheitlichen Entwicklung nicht mehr sicher für ein gelungenes Festjahr in 2021 planen lässt.

Darum hat der Vereinsring in einer Sondersitzung am 15. September einstimmig den Beschluss gefasst unser Fest- und Feierjahr auf 2022 zu verschieben. Diese Entscheidung haben sich die Aktiven der Vereine nicht leicht gemacht, aber mit ihrer Verantwortung als Veranstalter für die Besucher all dieser geplanten Feste als unvereinbar angesehen. Im Jahr 2022 können

mit größter Wahrscheinlichkeit die Gusbächer ausgelassen und fröhlich „825 Jahre + 1“ feiern. Und alle Vereinsvertreter waren sich einig, dass dies von den Gusbächern mit Sicherheit verstanden und entsprechend honoriert werden wird. Sie werden auch ein Jahr später zum Feiern kommen! Die inhaltlichen Vorbereitungen zu dem 825jährigen Jubiläum in 2021 laufen beim Förderverein 800 Jahre Oberjosbach e. V. unverändert weiter. Es wird über das Jahr verteilt einige Veröffentlichungen und Ereignisse geben, die von Corona unabhängig, auf das Jubiläum hinweisen. An dieser Stelle möchten der Vereinsring und der Förderverein 800 Jahre Oberjosbach e. V. auch noch ausdrücklich der guten Zusammenarbeit mit der hiesigen Presse danken, ohne deren Plattform die Kommunikation insbesondere in der momentan Situation ausgesprochen schwierig wäre.

Dorfschreiberin Patricia Goldstein-Egger (Tel.: 06127/98534, patricia@egger-home.de)

Noch ein Jahr mit dem jetzigen Vorstand

TTG-Vorsitzende kündigt Rückzug an

Um es vorweg zu nehmen und damit auf die Notwendigkeit einer Nachfolge hinzuweisen, kündigten die Vorsitzende der TTG Oberseelbach, Karina Kolb und ihre Vertreterin Marion Serra ihren geplanten Rückzug aus dem Vorsitz des Vereins für das nächste Jahr an. Damit ist, so hofften beide auf der Mitgliederversammlung am Dienstag der vergangenen Woche, dass genügend Zeit bleibt, um Kandidaten für die beiden Ehrenämter des Vorsitzes in 2021 zu finden. Nach der Ehrung der verstorbenen Mitglieder verlas Schriftführer Andreas Hornig das Protokoll der Sitzung aus 2019. Im Jahresbericht für das letzte Jahr konnte Karina Kolb auf einen „normalen“ Verlauf des Sportbetriebs und der Beteiligung an den dörflichen Veranstaltungen berichten. Ganz im Gegensatz zum 1. Halbjahr 2020, das von den Einschränkungen wegen Corona bestimmt war. Wie in den Jahren zuvor hatte sich die TTG in den örtlichen Fasching mit vielen Kindern und Familien eingebbracht, bei der Sauberen Flur mitgewirkt und sich am Stadtlauf mit 3 Erwachsenen und 5 Kindern beteiligt. Mit der Musikgruppe war das Backesfest im August gut besucht und – wie immer im September – das Bobby Car-Rennen unter besten Bedingungen mit einem Abschluss im Knefel-Hof der Höhepunkt des Jahrs. Zum Jahresabschluss hatte sich die TTG am Lebendigen Adventskalender beteiligt. Für das laufende Jahr habe Corona alles verändert – nur wenig sei als Veranstaltung möglich, bedauerte Karina Kolb. Allerdings hätten sich Aktive des Vereins am Bau der Boulebahn am Bolzplatz engagiert, der in der Woche noch eingeweiht würde.

Sportlich vermelden die Gruppen weiterhin treue und aktive Teilnehmer, so „Fit im Alter“ mit durchschnittlich 7 und „Fit ab 50“ mit 17 Teilnehmern bei Ariana Vink-Littooij bis März 2020 regelmäßige Sportstunden. Beide Gruppen würden jetzt im Herbst wieder aktiv. Badminton mit Julian Wolf werde regelmäßig freitags von 19 bis 21 Uhr mit 8 Sportlern gespielt. Leider, so bedauerte Karin Kolb, könne kein Kinderturnen angeboten werden weil eine Übungsleiterin fehlt. Sie werde dringend gesucht. Die 7 Yoga- und Pilates-Kurse von Klaus Polzer werden künftig durch die neue Übungsleiterin zeitlich etwas entspannt, kündigte die Vorsitzende an. Mittwochs und donnerstags biete Jutta Fleck Tai Chi für Anfänger und Erfahrene zur Stabilisierung und Entspannung an. Mit dem TSV Vockenhausen gebe es für Fortgeschrittenen eine Kooperation.

Zum Kassenbericht für das Vereinsjahr 2019 musste Kassenwart Ulli Knefel ein geringes Minus erläutern, das, wie er sagte, den Anschaffungen von mehreren Sportgeräten und den Ausgaben für den Boule-Platz geschuldet war. Derzeit hat

die TTG 165 Mitglieder, davon sind 43 Kinder, fügte er an. Die Kassenprüfung ergab keinerlei Beanstandung, so die Prüfer, sodass auf Antrag einstimmig die Entlastung für den Vorstand erteilt wurde. Zu Kassenprüfern für 2020 wurden Gunter Andrä und Alexandra Hornig gewählt. Eine Für und wider ergab sich in der Diskussion über eine Satzungsänderung, die das Verhalten an solchen Ereignissen wie der Pandemie regeln soll. Das sei immer abhängig von den politischen Maßnahmen des Gesetzgebers und eine besondere Regelung benötige der Verein daher nicht, war die vorherrschende Meinung der Mitglieder. Die Mehrheit der Anwesenden stimmte dem Vorschlag des Vorstandes zur Aussetzung der Mitgliedsbeiträge in der Corona-Zeit zu, da keine Übungsstunden stattgefunden hätten. Eindringlich appellierten Karina Kolb und Marion Serra, die aus Oberseelbach wegziehen wird, an die Mitglieder, die Nachfolge im Vorstand des Vereins mit eigenem Engagement sicher zu stellen. Sonst drohe dem Verein die Auflösung, befürchtete sie. Eberhard Heyne



Der amtierende Vorstand der TTG Oberseelbach mit Karina Kolb, Marion Serra, Andreas Hornig, Ulli Knefel, Stefan Schlösser, Anika Bröcker und Norbert Pietzsch

Lange Mitgliedschaften in der TTG



Die Vorsitzende Karina Kolb gratuliert Peter Mauermann zu seiner langjährigen Mitgliedschaft

Einige Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft in der TTG Oberseelbach konnte die Vorsitzende Karina Kolb in der Jahreshauptversammlung des Vereins aussprechen. So gehört Peter Mauermann der TTG über 50 Jahre an und sie konnte ihm an diesem Abend ihre Glückwünsche und Gratulation aussprechen. Ein Mitglied gehört dem Verein nun 25 Jahre an und war aber an diesem Abend verhindert. Ebenso 2 Damen, die für ihre Mitgliedschaft von über 30 Jahren zu Ehrenmitgliedern der TTG ernannt wurden.

Eberhard Heyne

Paula's Party Service

Festtagsmenüs zum Erntedankfest



- Hauslieferungen am 3. und 4. Oktober 2020
- Keine Liefergebühren und keine Mindestbestellmenge bei Bestellungen in unserer Region
- Frisch zubereitet und vakuumiert
- Bestellungen bis zum 2.10.2020

Menü 1

Mediterranes Rinderschmorfleisch im Wurzel-Tomatensud mit Süßkartoffelpüree, Butterbohnen und gegrillten Karotten

Menü 2

St Peterfischfilet in rotem Paprikaschaum mit Petersilienkartoffeln, Butterbohnen und gegrillten Karotten

Menü 3

Gefüllte Steinpilzpasta mit Cherrytomatoes und grünem Spargel in Trüffel-Parmesan-Rucolasößchen

pro Menü inkl. einer Suppe und einer Nachspeise

€ 25,-

Suppen:

Butternutkürbissüppchen leicht exotisch
Leberknödelsuppe

Nachspeisen:

Applecrumble mit Haselnüssen
Spekulatius Panna Cotta mit gebratenen Mandeln

Bestelltelefon: 06127 999819

(täglich 08:00 bis 11:00 Uhr)

paula@iskh.de

www.paulas-partyservice.de

Paula's Party Service, Frankfurter Str. 23, 65527 Niedernhausen



SV 1913 Niedernhausen

Spannendes Fußball-Feuerwerk

Verbandsliga Mitte: SV 1913 Niedernhausen - Spvgg Eltville 6:4 (3:2)

In der Autalarena erlebten die begeisterten Zuschauer von Beginn an ein Spiel mit hohem Tempo und viel Leidenschaft auf beiden Seiten. Die Autaltruppe war von der ersten Minute an hellwach und ging in der 9. Minute mit 1:0 durch Spielertrainer Maurice Burkhardt in Führung. Nur eine Minute später erhöhte der agile Thomas Brewer auf 2:0. Die SVN-Fans waren schier aus dem Häuschen, doch die Gäste aus dem Rheingau antworteten in der 20. Und 24. Minute mit dem Ausgleich. In der 31. Minute jagte der überragende Marco Waldraff

einen Strafstoß vehement in die Maschen zur erneuten Führung und zum Pausenstand. Auch zu Beginn des zweiten Durchgangs hielt der SVN das Tempo hoch und in der 48. Minute sorgte der schnelle Ephraim Uworuya wieder für einen zweiten Vorsprung mit dem 4:2. Die Partie wogte hin

Fußball

und her mit dem Anschlusstreffer der Gäste zum 4:3. Als dann Davide Frusteri in der 72. Minute ins Spiel kam nutzte er gleich seinen ersten Ballkontakt zum 5:3. Den Gästen gelang noch mal der Anschluss, aber es gab ja noch mal großen Jubel in der Arena mit

dem zweiten Treffer von Davide Frusteri in der Nachspielzeit. Ein Spiel mit einem ganz hohem Unterhaltungswert war zu Ende. Die Zuschauer hatten über die gesamte Spielzeit ein Wechselbad der Gefühle erlebt und die Fans des SVN hatten allen Grund ihre Mannschaft gebührend zu feiern. Am Sonntag, dem 20.09., folgt das nächste Heimspiel gegen SF/BG Marburg, hoffentlich wieder mit der gleichen Power des SVN. Der SV Niedernhausen spielte mit Burghold, Benariba, Reusing, Krabler, Berg, Ofosu, Brewer, Uworuya, Zeudmi, Burkhardt, Waldraff (Frusteri, Ulm, Gündogan). Harald Schmidt

SV 1951 Niederseelbach

Zweite Mannschaft mit starker Leistung beim 4:1-Sieg in Meilingen

Nach solch einem deutlichen Sieg für die Elf von Raphael Mathieu sah es nach der ersten Halbzeit nicht aus. Hier standen die Gastgeber auf dem Naturrasen in der Abwehr sehr kompakt und hatten vorne schnelle Stürmer. So erzielten sie durch ihren Torjäger die Blasio nach einem schönen Spielzug das 1:0. Die Antwort des SVN kam aber noch vor dem Wechsel, Philipp Ebert hatte auch einen guten Tag erwischt und erzielte in der 37. Minute den 1:1 Ausgleich mit seinem ersten Treffer. Nach der Halbzeit bekamen die Blau-Gelben deutlich Oberwasser. Das Licht von Torjäger die Blasio

wurde durch gute Abwehrarbeit „ausgeblasen“. Die Meilinger hatten keine ernsthafte Torchance mehr. Der eingewechselte Rachid Ahsen erzielte nach einer feinen Einzelleistung den Führungstreffer für seine Farben. Nach einer scharf herein gezogenen Ecke von Mario Schäfer war

Fußball

Philipp Ebert mit einem schönen Kopfball zur Stelle und erzielte das 3:1. Den Ball hatten einige Meilinger nicht im Tor gesehen! Ein sehr stark heraus gespieltes Tor erzielte Manuel Falkenberg zum Endstand von 4:1. Der si-

chere Torwart Gregor Kijek hatte einen Abschlag punktgenau auf den nach vorne sprintenden Kapitän Nils Wagner gespielt. Dessen genauso punktgenaue Flanke verwandelte Manu Falkenberg zum Endstand. Eine tolle Mannschaftsleistung brachte einen verdienten Auswärtssieg am Dienstag Abend am 15.09. Der Sieg tut sehr gut, da die Meilinger mit zwei Siegen in die Runde gestartet waren und die letzten Jahre es immer ein schwerer Gegner war. Kader: Kijek, Wagner, Nils, Mathieu, Schönenfeld, Guckes, Bär, Schäfer, Falkenberg, Ebert, Lamby, Libbach, Detloff, Kori-dass, Ahsen

SV 1951 Niederseelbach

Mäßige Leistung in Seitzenhahn

SV Seitzenhahn - SV Niederseelbach 1:0 (1:0)
Die Dworschak/Belkini-Elf musste auf den beruflich verhinderten Kapitän Marco Wagner, Urlauber Thomas Cumiskey, Belanovic, Torke und kurzfristig auch auf den verletzten Julian Linke verzichten. Doch mangelt guten Mutes in das Auswärtsspiel hatten doch die Gastgeber die ersten drei Spiele, gegen starke Gegner (!) verloren. War für viele SVN-Spieler der Sieg schon von vorne herein klar? Hat man den Gegner unterschätzt? Sicher hat das auch eine Rolle gespielt. Die Seitzenhahner hatten einen Abwehrriegel um ihren besten Spieler Jannik Neuerer aufgebaut, den die Blau-Gelben an diesem Tag kaum zu „knacken“ wussten. Erste in der 75. Minute musste der SVS-Keeper den ersten gefährlichen Ball halten! Die Seelbacher spielten bis dahin zwar hinten auch sicher, doch es gelang nach vorne kaum eine gute spielerische Szene. Die Seitzenhahner hatten in der ersten Halbzeit eine sehr schöne Aktion, in der die SVN-Abwehr nicht gut aussah, im Strafraum nutzten die Gastgeber ihre Freiräume und der sehr agile frei stehende Stürmer Schwarz ließ Nico Wagner beim 1:0 in der 32. Minute mit einem fulminanten Schuss keine Chance. Auch in der 2. Halbzeit gab es in den Seelbacher Reihen kaum eine gute Gelegenheit. In der Schlussviertelstunde kam man noch etwas besser auf. Aber sollte nicht reichen. Der Seitzenhahner Schwarz traf noch einmal den Innenpfosten und Nico Wagner rettete in einer 1:1 Situation auch gegen Schwarz in höchster Not.

Bis auf Nico Wagner, Kapitän Patrick Hammesfahr und Christoph Hofmann erreicht kein Spieler seine Normalform und somit ist der Sieg der Seitzenhahner auch verdient. Die Mannschaft muss sich in den nächsten Spielen enorm steigern um aus diesem Loch zu kommen. Felix Rehberg verletzte sich in der Schlussphase am Knie und droht länger auszufallen. Auch Leon Kupfer musste in den letzten Minuten wegen einer Knöchelblessur passen. Hoffen wir, dass beide bald wieder fit sind. Kader: Wagner, N., Kahraman, Cumiskey, Hammesfahr, Hofmann, Grauer, Heeser, Belkini, Schäfer, Guckes, Rehberg, Rucco, Kupfer, Zeiger, Detloff

Fußball

Zweite Mannschaft siegt erneut und schließt die englische Woche mit 9 Punkten ab

Mit drei Siegen und 15:5 Toren hat die zweite Mannschaft um das Trainergespann Mathieu/Falkenberg die optimale Punktbeute geholt. In Seitzenhahn spielte Björn Detloff das erste Mal im Tor und machte seine Sache sehr ordentlich. Er war an den beiden Gegentreffern schuldlos. Die Seelbacher waren überlegen und gingen in der ersten Hälfte durch einen Eigentor in Führung. Dann erzielte Rachid Ahsen noch zwei Tore, Manuel Schönenfeld war mit einem Tor dabei und der junge Manuel Cortijo Martin erzielte mit einem tollen Linksschuss seinen ersten Pflichtspieltreffer. Letztlich ein verdienter Sieg. Das Saisonziel ist ehrgeizig, man will nicht nur die Qualifikation für die neue C

Liga schaffen, hier muss man unter die ersten Acht kommen. Man möchte immer „Kontakt“ zu den Spitzenteams halten! Kader: Detloff, B., Mathieu, Schönenfeld, Lamby, Falkenberg, Kori-dass, Ebert, Wagner, N., Guckes, Eichler, Ahsen, Bär, Martin

Schwere Auswärts-Aufgaben für beide Teams am 15.3.
Die erste Mannschaft tritt beim Tabellenvierten auf dem Zugmantel in Orlen an und wird es schwer haben, den Punkt aus dem Hinspiel wieder zu ergattern! Das Spiel ist um 15.00 Uhr. Zeitgleich spielt die 2. Mannschaft beim ungeschlagenen Spitzeneiter FSV Taunusstein und hat ebenfalls ein schweres Spiel vor sich.

Englische Woche Nummer zwei gleich im Anschluss!

Beide Teams müssen gleich wieder unter der Woche spielen! Am 22.9. die zweite Mannschaft gegen Bosphorus Eltville 2 und die erste Mannschaft am Donnerstag, den 24.09. jeweils um 20.00 Uhr gegen den FC Kiedrich: In der jetzigen Situation erneut eine schwere Aufgabe! Am Sonntag, den 27.09. treffen beide Teams erneut auf einen Rheingauer Verein, und haben mit dem SV Hallgarten (Gruppenliga-Absteiger) und ihrem neuen (altbekannten) Trainer Michael Klinkhammer den nächsten schweren Gegner vor der Brust. Der Heimvorteil auf dem Rudi-Polzer-Platz am Heideborn muss genutzt werden! Die Zweite beginnt um am 27.8. um 12.00 Uhr, die Erste um 15.00 Uhr. Die Mannschaften freuen sich auf zahlreiche Unterstützung. Reinhard Volkmer

SV 1913 Niedernhausen

Nach Galavorstellung folgt ein erneuter Einbruch

Verbandsliga Mitte: SV Niedernhausen - SF/BG Marburg 0:3 (0:3)

Nach einem hochklassigen Spiel in der Verbandsliga unter der Woche gegen die Spvgg Eltville und einem für alle Zuschauer begeisterndem Fußballabend war die Realität am vergangenen Wochenende schon wieder eingekreist. Im Heimspiel in der Autalarena sorgten die Gäste aus Marburg bereits in der 2. Minute durch ein Eigentor für die kalte Dusche mit dem frühen Führungstreffer zum 0:1. Der SVN konnte die gezeigte Dynamik nicht erneut abrufen und die gut stehenden Gäste hatten in der Defensive die Partie unter Kontrolle. Dies setzte sich bis zur Pause weiter fort. An der Führung der Gäste gibt es nichts zu rütteln, denn der Gegner hatte in der Defensive die Angriffs-bemühungen der Autaltruppe in der Hand.

Nach dem Wechsel rannte der SVN permanent an, ohne sich klare Tormöglichkeiten erspie-

len zu können. Daher gehen die wichtigen Punkte an diesem Tag verdientermaßen an die Gäste mit der besseren Grundordnung und dem gezeigten Zweikampfverhalten. In der

Fußball

Verbandsliga muss der SVN gegen die tief gestaffelten Gegner in den kommenden Spielen im Autal in der Spielöffnung außer dem gezeigten Einsatzwillen einfach mehr Variabilität und Ballkontrolle zeigen.

Am kommenden Mittwoch, dem 23.09., gastiert der SVN beim FC Gießen II; Anstoß ist um 20.00 Uhr in Watzenborn-Steinberg und am kommenden Sonntag folgt dann das Auswärtsspiel beim FC Ederbergland um 14.00 Uhr in Battenberg.

Der SV Niedernhausen spielte mit Burghold, Benariba, Reusing, Krabler, Berg, Ofosu, Uworuya, Zeudmi, Burkhardt, Waldraff, (Frusteri, Ulm, Gündogan, Abou-bakari, Frusteri). Harald Schmidt

Der SV Niedernhausen behält die Heimpunkte im Autal Kreisliga A: SV Niedernhausen - FV Dalkenheim 2:0 (0:0)

Der SVN II bot eine überzeugende Teamleistung und ging in der 48. Minute verdientermaßen nach Vorlage von Spielertrainer Lars Hanson, der für die notwendige Stabilität sorgte, durch Patrick Schenck mit 1:0 in Führung. In der 69. Minute legte Patrick Schenck noch einmal nach und sorgte für den Endstand von 2:0. Die Mannschaft hat ebenso wie unter der Woche gegen Nor denstadt Stabilität und Teamgeist bewiesen und sich auf den 7. Tabellenplatz vorgearbeitet. Besonders Torhüter Baumann war ein bärenstarker Rückhalt. Am kommenden Sonntag bleibt der SVN II spielfrei. Das Team spielte am Wochenende mit Baumann, Sass, Jakob, Marquardt, Hemerat, Mansoor Saeed, Sebastian, Schenck, Östreich, Dörr, Muric, Hanson, Hoffmann, Asimakis. Harald Schmidt

SV 1951 Niederseelbach

Knappe 2:3-Heimniederlage gegen den SV Walsdorf

Eigentlich war es eine Auswärtsspiel, doch der SV Walsdorf hat das Heimrecht abgegeben, da in Walsdorf die Flutlichtanlage fehlt.

Das Team von Adi Dworschak und Kamal Belkini knüpfte (ohne den vermissten Tommy Cumiskey) und die Langzeitverletzten am Anfang des Spiels an die Leistung vom letzten Sonntag an und setzte die Gäste unter Druck. Folgerichtig und verdient dann auch das 1:0 in der 15. Minute durch Kevin Detloff per Kopfball, die schöne Vorlage dazu hatte Kapitän Marco Wagner ebenfalls mit einem Kopfball geliefert. Doch die Gäste kamen nun besser ins Spiel:

Torjäger Philipp Borchwaldt gelang nach Abspielfehlern in der Seelbacher Hintermannschaft in der 22. Minute der 1:1 Ausgleich. Nun begann bei der Heimelf das „Flattern“ und es gelangen kaum mehr gute Aktionen nach vorne. Mit einem Weitschuss aus 25 Metern gelang Sajo Totic gar die 2:1 Führung für seine Farben. Sieben Minuten nach dem Wechsel gelang den Gästen ein Angriff über die linke Seelbacher Abwehrseite, Torwart Nico Wagner konnte den scharfen Torschuss noch abwehren, doch er fiel genau dem eingewechselten Spieler Louis Herber auf den Kopf, der

keine Mühe hatte den 2-Tore-Vorsprung zu markieren! Die Blau-Gelben fanden aber wieder besser ins Spiel zurück und setzten Walsdorf mehr unter

Fußball

Druck. Kevin Detloff scheiterte mit einem Drehschuss am Torwart und die vielbeinige Walsdorfer Abwehr tat ein Übriges um weitere Treffer zu verhindern. In der 76. Minute schloss Kevin Detloff mit seinem zweiten Treffer zum 2:3 auf. Nach einer Gelb-Roten Karte gegen einen Walsdorfer Mittelfeld-

akteur, gab es fast ein Spiel auf ein Tor. In der 90. Minute setzte Kevin Detloff noch einen Schuss an den Außenpfosten. So war Walsdorf an diesem Abend in einem intensiven Spiel effektiver und erzielte quasi mit jedem Torschuss einen Treffer. Alle Tore waren durch Niederseelbacher Fehler begünstigt. So setzte es die erste Saisonniederlage, die durchaus vermeidbar war.

Kader: Wagner, Linke, Rehberg, Wagner, M., Heeser, Hammesfahr, Zeiger, Detloff, Grauer, Hofmann, Rucco, Guckes, Winkelmann, Schäfer, Kahraman, Kupfer, TW Neulinger

Tennisclub Niedernhausen – Kostenloses Schnuppertraining für Kinder & Erwachsene

Im Sommer (bis Ende September)
Montag 15.00–16.00 h
Mittwoch 15.00–16.00 h
Samstag 13.00–14.00 h



Im Winter (ab Anfang Oktober)
Samstag 13.00–14.00 h

2x kostenloses Schnuppern

Ab der 3. Teilnahme wird um eine Mitgliedschaft im Tennisclub gebeten (Schnupperjahr 49 € für Kinder, 99 € für Erwachsene)

Fragen & Anmeldungen jederzeit unter:
spo@tcniedernhausen.onmicrosoft.com oder
0170-1768694

<https://www.tennisclub-niedernhausen.de>



Bremthal

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Haus- und Straßensammlung

Die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge findet in der Zeit vom 24. Oktober bis 22. November statt. Zur Unterstützung bei der Durchführung der Sammlungen ist der Volksbund an die Stadt Eppstein herangetreten. Da hierfür geeignete Sammler benötigt werden, bitten wir Personen, die bereit sind für den Volksbund

Parkplatz am Rathaus II gesperrt

Aufgrund von Markierungsarbeiten muss der Parkplatz am Rathaus II in der Rosserstraße am Mittwoch, 30. September 2020 den ganzen Tag gesperrt werden. Die Stadt Eppstein bittet um Verständnis und Beachtung.



Tischtennisabteilung der Turngemeinde Oberjosbach 1899 e. V.

Alle Herrenmannschaften punkten

Mit einer starken Leistung sicherte sich die vierte Herrenmannschaft gegen den TSV Bleidenstadt am dritten Spieltag die ersten Punkte im Kampf um den Klassenerhalt in der Bezirksklasse Süd 2. Beim 9:3 steuerten Hubert Fay, Philipp Katlun, Wolfgang Gäß und der talentierte Nachwuchsspieler Gabriel Bolwin je zwei Punkte zum Erfolg bei. Armin Ranft blieb einmal siegreich, während Matthias Niermeyer beim 8:11 im Entscheidungssatz seines zweiten Einzels wieder einmal nur knapp scheiterte. Besonders spannend gestaltete sich das Spiel der 2. Kreisklasse für die fünfte Herrenmannschaft in Breithardt. In der ersten Hälfte der Begegnung konnte nur Christian Ranft

sein Einzel gewinnen, während Tom Kugelmann und Martin Schoeneck jeweils eine knappe Fünf-Satz-Niederlage hin-

Tischtennis

nehmen mussten, so dass die Oberjosbacher zunächst mit 1:3 zurückklagen. Doch dann wendete sich das Blatt: Christian Ranft punktete erneut souverän und im Anschluss konnten Tom Kugelmann und Martin Schoeneck ihre zweiten Einzel jeweils in der Verlängerung des Entscheidungssatzes für sich entscheiden. Damit lagen die TG Oler mit 4:3 vorne und Mannschaftsführer Marcel Hilfrich hatte die Chance, den Sieg perfekt zu machen, aber an diesem Abend kein

Glück. Somit stand es am Ende 4:4, ein durchaus leistungsge- rechtes Unentschieden.

Weitere Ergebnisse

Herren I - Bad Schwalbach I 11:1 (Bezirksoberliga). Es spielten: Tahiri (2), Kowalczyk (2), Bae- broth (2), Ay (2), Böhm (2), Ip (1). Herren II - Hallgarten I 8:4 (Be- zirksliga). Es spielten: Benke (1), Laser, Summ (2), Schenck (1), Oehl (2), Koch (2). Herren III - Klarenthal III 9:3 (Be- zirksklasse). Es spielten: Schenck, Oehl (1), Voßbeck (2), Koch (2), Flores-Tellez (2), Bolwin (2). Herren VI - Panrodi II 5:3 (2. Kreis- klasse). Es spielten: Grundmann (1), Boeva (1), Schnitzler (2), Hilfrich (1).

SG Bremthal/Fischbach

Knoten geplatzt

Erstmals in Bestbesetzung konnte die erste Badmintonmannschaft der SGB antreten. Zusammen mit dem Heimvorteil lies das Team keine Zweifel aufkommen und startete voller Elan in die Begegnung der Bezirksoberliga. Musste sich das erste Herrendoppel mit Volker Schulze und Suresh Xavier noch geschlagen geben, drehten Martina Nasisi mit Verena Sievers sowie Daniel Stauzenberger mit Ashfaq Rasool das Blatt zur zwischenzeitlichen 2:1-Führung. Nach weiteren Siegen von Schulze, Nasisi, Stauzenberger und Rasool in allen Einzeln war die Niederlage von Claudia Gato Valdes und Suresh Xavier nur Ergebniskosmetik für die Gäste aus Frankfurt. Mit einem ungefährdeten 6:2-Sieg hat das Team die rote Laterne in der Tabelle angegeben und wieder Hoffnung im Abstiegskampf geschöpft. Jetzt gilt es die Pause zum nächsten Spiel im November für intensives Training zu nutzen um zum Jahresende in

der kurzen Corona-Saison noch die Klasse zu halten. Erneut 4:4 unentschieden trennen sich die Zweite Mannschaft. Gewohnt sicher siegten die Herren in Ihren Doppeln, im weiteren Verlauf gelang es jedoch nur dem Mixed mit Mariella Reiter und Jens Röwer sowie Christian Doll im Einzel die Gegner zu besiegen. In den weiteren Spielen waren die Gäste

Badminton

aus Steinbach überlegen. Besonders ärgerlich, dass Thorsten Hollstein in seinem Einzel nach gewonnenem erstem Satz und großem Einsatz dem Gegner noch unterlag. Damit steht das Team als Aufsteiger weiterhin im Mittelfeld der Bezirksliga B und ist aus Sicht von Mannschaftsführer Stefan Lamminger voll im Soll.

Eine weiße Weste behielt die Dritte Mannschaft in der Bezirksliga C. Drei Spiele - drei Siege. Diesmal mit einem 5:3.

über Hofheim. Auch hier waren die Herrendoppel wieder die Stärke der SGB und Grundlage des Erfolgs. Patrick Jonas/Thomas Aul gewannen ebenso wie Kai Herrmann und Akiang Chiu. Das Doppel Lisa Heidenreich/Jessica Arndt musste sich knapp in drei Sätzen geschlagen geben. Ebenso unterlag Jonas und Jennifer Rudelt in den Einzeln ehemaligem Heidenreich im Mixed und Aul sowie Chiu in den weiteren Einzeln den Heimsieg sicherten. Das Team ist damit aktuell Tabellenführer. Ebenfalls erfolgreich waren das Team Jugend 2 der SGB. Erstmals konnte in dieser Saison ein Sieg eingefahren werden. Shamoona Arshad, Sad Ahmed, Martyna Malasinski, Maja Sauerland, Jana Süss, Orazio Vaturro und Tim Marbach über das klare 6:2 gegen Frankfurt erzielten damit das gleiche Ergebnis wie die 1. Mannschaft. Damit steht das Team im Mittelfeld der Bezirksliga C und will im November weitere Siege folgen lassen.

Bremthaler Tischtennisverein e. V.

BTTV 3 startet mit Sieg in neue Saison

Nachdem alle anderen Mannschaften bereits in die neue Runde starteten, absolvierte auch die 3. Mannschaft ihr erstes Saisonspiel. Gegen TG Weilbach erreichte das Team um Mannschaftsführer Norbert Kordey einen ungefährdeten 7:1 Sieg. Dabei konnten Iman Baffoun, Herbert Schmitt und Jürgen Stiller mit jeweils zwei Einzelsiegen glänzen. Robert Wylenzek musste nach gewonnenem ers-

ten Spiel, im zweiten eine knappe 2:3 Niederlage hinnehmen. Mit dieser Mannschaftsleistung wird das Team in der 2. Kreisklasse eine gute Rolle spielen. Die 1. Mannschaft musste ihre

Tischtennis

erste Niederlage hinnehmen. Gegen den Neuenhainer TTV 2 verlor das Team mit 3:9. Nach einem schnellen 0:4-Rückstand,

konnten Iman Baffoun und Klaus Kropp auf 2:4 verkürzen. Anschließend konnte aber nur noch Gregor Martin einen Sieg erreichen. Auch die 4. Mannschaft verlor ihr erstes Spiel. Gegen TV Hofheim 4 gab es eine deutliche 1:7 Niederlage. Allerdings ist Hofheim in dieser Gruppe der Meisterschaftsfavorit, so, dass die Niederlage zu erwarten war. Wolfgang Stahl konnte den einen Punkt für sein Team holen.

Tennisclub Niedernhausen – Premium Partner des Deutschen Tennis Bund

Vom Zauberlehrling zum Ballmagier für 4- bis 7-Jährige

Im Sommer (Außenanlage bis Ende September)

Montag 16.00–17.00 h

Dienstag 15.00–16.00 h

Freitag 16.30–17.30 h

Im Winter (Tennishalle ab Anfang Oktober)

Montag 15.00–16.00 h

Dienstag 15.00–16.00 h

Freitag 17.00–18.00 h

2x kostenloses Schnuppern

Ab der 3. Teilnahme

monatlich 15 € pro Kind

inkl. kostenloser Mitgliedschaft im Tennisclub Niedernhausen bis zum Eintritt in die Grundschule



Fragen & Anmeldungen jederzeit unter: spo@tennisclub-niedernhausen.de

<https://www.tennisclub-niedernhausen.de>

<https://kinder.tennis.de/konzept/der-ballmagier>



TC 71 Bremthal

Sport, Spaß und Sonne bei den Jugendclubmeisterschaften

Gleich an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden waren die Plätze des TC 71 Bremthal für die Jugend des Tennisclubs reserviert. Um die Anzahl der Mitglieder auf der Anlage überschaubar zu halten, fanden die diesjährigen Jugendclubmeisterschaften im zweigeteilten Format statt – spannend und sportlich blieb es wie gewohnt! Die Jugendlichen in den Altersklassen U14 und höher traten bereits am 06. September an. Die jüngeren Klassen trafen sich dann am vergangenen Sonntag, um sich in ihrem Tennisspiel zu messen. Insgesamt waren 23 Kinder dabei und wurden mit bestem Wetter belohnt. Alle geplanten Begegnungen im „Jeder-gegen-jeden“ Format der einzelnen Altersklassen konnten stattfinden. Bei den U9 Kindern kam neben dem Spielen noch ein Vielseitigkeitswettbewerb mit Balltransport, Ballwurf und Dreisprung hinzu. Jugendwartin Karin Wiedel zeigte sich begeistert vom Einsatz und der Spielfreude der Vereinsjugend.

„Besonders freut mich, wie gut schon unser junger Tennissnachwuchs die Bälle über das Netz bringt und welches Spiel-

niveau unsere höheren Jugendklassen zeigen.“ Am Ende des Tages konnten sich in manchen Klassen die Favoriten durchsetzen, in anderen waren die Ergebnisse an Knaptheit nicht

Tennis

zu überbieten, gerade bei den U15 Juniorinnen. Tennistrainer Michael Sommerkorn, der an beiden Turniertagen vorbeischaute, freute sich, dass viele Teilnehmer aus dem Sommercamp ihre Motivation behalten hatten und Trainiertes umsetzten. Die teilnehmenden Kinder, Jugendlichen und ihre Eltern waren mit den Turnieren sehr zufrieden. Dennoch hoffen alle für nächstes Jahr wieder auf ein



Kennen stolz sein auf ihre sportlichen Leistungen – die jungen Nachwuchsspielerinnen und -spieler des TC 71 Bremthal hatten Spaß bei den Jugendclubmeisterschaften!

Tennisclub Niedernhausen

2. LK-Tennisturnier – toller Sport und Top Organisation

Zwischen dem 18.09 und 20.09.20 fanden ca. 50 Tennisspielerinnen und -Tennisspieler den Weg zum Tennisclub Niedernhausen. Bei bestem Spätsommer Wetter wurden in den SeniorInnen Klassen auf 6 gut gepflegten Plätzen um wichtige LK-Punkte gerungen. Ob Damen 30, Herren 40, Herren 50 oder die Herren 65 – es wurde motiviert, konzentriert und jederzeit fair großartiges Tennis geboten. Eine ausgezeichnete Organisation unter

der Leitung vom Sportwart Jörn Rodius sowie viele weitere Helfer im Clubhaus, auf der Anlage

Tennis

und hinter den Kulissen waren der Garant für den Erfolg des Turniers. Auch seitens der Teilnehmer gab es ausnahmslos positives Feedback: „Ein tolles Turnier. Ich war letztes Jahr schon hier und so eine positive Atmosphäre und freundliche Bewirtung gibt es selten – ich

komme nächstes Jahr sicher wieder. „Man fühlt sich wie unter guten Bekannten und das Weizen schmeckt auch – kann ich nur empfehlen.“ Derartige Rückmeldungen setzen weitere Energie frei, rechtzeitig mit der Planung für weitere LK-Turniere in 2021 zu beginnen. Ziel ist es, auch andere Altersklassen anzusprechen. Neben Teilnehmern der Damen und Herren, wird es sicher auch Termine für Altersklassen aus dem Jugendbereich geben.

MAZDA TECHNOLOGIE WOCHEN
VOM 25.09. BIS 11.10.2020*

PREMIERE DES NEUEN VOLLELEKTRISCHEN MAZDA MX-30
Erfahren Sie neue Wege im neuen Mazda MX-30 mit First Edition-Paket oder in unseren weiteren Modellen mit innovativen Skyactiv Motoren-technologien und Mazda M Hybrid.

Stromverbrauch im kombinierten Testzyklus: 17,3 kWh/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km, Reichweite (WLTP innerorts) bis zu 262 km
* Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, keine Probefahrten und kein Verkauf.

AUTOHAUS
Paul Weiss GmbH & Co. KG
Ihr Fachhändler für Neu- u. Gebrauchtwagen mit Vertrauenssiegel. Verkauf und Kundendienst
Frankfurter Straße 15 · 65527 Niedernhausen · Tel.: +49 (0)6127 / 98003 · www.paul-weiss.com

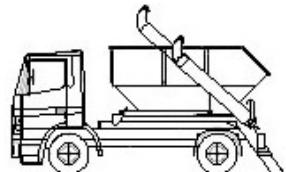


Anzeigen

24. September 2020

8

- Containerdienst
- Entsorgung
- Transport
- Materialanlieferung



MSD
Mobile Saugbagger Dienste
CONTAINERDIENST

Bahnhofstraße 12A
65527 Niedernhausen
Tel: 06127/7100
Fax: 06127/7107
container@mobilsauger.de

www.container-niedernhausen.de



Gabor paul green tamaris

Monika Flinner

S C H U H M O D E
Wiesbadener Str.3 · Idstein
www.flinner-schuhe.de

Trends
Marken
Komfort



Wir haben **Betriebsferien**
von Dienstag, den 29.9.2020,
bis Samstag, den 3.10.2020.

Friseur Schmall
Austraße 15
65527 Niedernhausen
0 61 27/58 05

Ab Dienstag, den 6. Oktober,
sind wir wieder für Sie da.



SCHMALL
Friseure seit 1947

Fliesenfachbetrieb

Oliver Breitfelder
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

Brückenstraße 15 · 65527 Niedernhausen
Tel. 0 61 27/700 22 22 · Fax 0 61 27/700 22 20
Mobil: 01 78/5 66 01 30 · e-mail: oliver@breitfelder.de

www.oliver-breitfelder.de



Raab • Walz
Maler- & Stukkateurmeister

E-Mail: malerbetrieb@raab-walz.de

Tel. 06127
WV-Naurod

61439

Website: www.raab-walz.de

Fabrikation von Kunststofffenstern & -haustüren; Montage von Holz- & Alufenstern, Rolläden & Markisen

Silberbachstraße 4
65817 Eppstein-Ehrlthalen
Telefon: 0 61 98 / 83 42
Telefax: 0 61 98 / 12 79

Abdichtungen • Spenglerarbeiten

Dachdeckerei Westphal

Spezialist für Balkon- und Terrassenabdichtungen

Austraße 17
65527 Niedernhausen
Tel. 0 61 27 / 96 78 12

Dachdeckereiwestphal@t-online.de

E r n s t
FENSTERBAU

gegr. 1897
Inh.: Gerhard Ernst
info@fensterbau-ernst.de
www.fensterbau-ernst.de

NACHRUF

In tiefer Trauer haben wir die Nachricht vom Tode von



Amedeo Le Donne

aufgenommen.

Amedeo Le Donne hat über viele Jahre die Arbeit der Vereinigung der Selbständigen in Niedernhausen e.V. begleitet und unterstützt. Er war ein fester Bestandteil unseres Vereines. Wir werden die Erinnerung an seine offene und humorvolle Art im Andenken behalten.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Der Verein der Selbständigen in Niedernhausen

Zum Abschied von unserem lieben Kollegen

Amedeo Le Donne

*Das sind die Starken, die unter Tränen lachen,
eigene Sorgen verbergen und andere glücklich machen.*

Franz Grillparzer (1791-1872)

Seyfettin Özer (Bierkieser)

Roman und Anna Engel (Engel)

Annika & Dirk (Dreieck-Pilsstube)

Nicole & Klaus Hoffmann (Paulas Partyservice)

Björn Marquart (PUB Niedernhausen)

Eckhard Hunger (Rathausbäckerei)

Lidija Freihaut (Ratskeller)

Karl-Martin Mundorff (Schlemmermobil)

Anna & Georg Tentoglou (Schützenhaus)

Monika Bernhard (Café Flugel)

Guiseppe Velotti (Eiscafé)

*Nie mehr bist du da wo du warst,
aber überall wo wir sind wirst du sein.*

Walter Schulze

* 16. Juni 1947 † 5. September 2020

Beim Tod unseres lieben Verstorbenen wurden wir durch
viel Liebe und freundlichen Zuspruch getröstet.

Für alle Zeichen der Liebe und Verbundenheit danken wir von Herzen.

Im Namen aller Angehörigen:

Jutta und Jana

Oberjosbach, im September 2020